

Pressemitteilung

29. November 2023

Internationaler Preis „GOURMAND AWARDS“ in der renommierten Kategorie „Hall of Fame“, Riad, Saudi-Arabien, am 27. November 2023, für das Buch

Das kulinarische Erbe der Schweiz

Das kulinarische Erbe der Schweiz, das vor einem Jahr erschienene Buch von Paul Imhof, wurde am Montag, dem 27. November mit der renommierten Auszeichnung „Hall of Fame“ im Rahmen der in Riad, Saudi-Arabien, vom 27. bis 29. November 2023 stattgefundenen „Gourmand Awards“ prämiert. Mit diesem Preis wurden in der Vergangenheit kulinarische Koryphäen wie die Chefköche Alain Ducasse, Paul Bocuse und der Schokoladen- und Konditormeister Pierre Hermé ausgezeichnet. Der Gourmand Award „Hall of Fame“ bedeutet, dass dieses Buch ein Standardwerk und eine Referenz bleiben wird.

Die von Édouard Cointreau im Jahr 1995 gegründeten Gourmand Awards sind mit 205 teilnehmenden Ländern der einzige internationale Wettbewerb, dem Inhalte im Bereich Esskultur zugrunde liegen. Jedes Jahr werden dabei die besten Bücher, gedruckt oder digital, sowie Fernsehkochsendungen und soziale Medien ausgezeichnet. Dieses Jahr geht der prestigereiche Preis „Hall of Fame“ an das im Infolio-Verlag erschienene und von Patrick Vallon ins Französische übersetzte Werk von Paul Imhof, *Le Patrimoine culinaire suisse*. Die Originalfotos stammen von Antal Thoma. Dieser einzigartige Band, dessen französische Herausgabe der Initiative des Vereins Kulinarisches Erbe der Schweiz zuzuschreiben ist, zeigt die Entwicklung der schweizerischen Esskultur auf, ebenso wie das damit verbundene vielfältige Erbe, welches im Laufe der Jahrhunderte entstanden ist. So fasst ein einziger Band mit mehr als 450 Einträgen den Grossteil des kulinarischen Erbes der Schweiz zusammen und somit die für die jeweiligen Regionen typischen Produkte und Traditionen.

Paul Imhofs kulinarische Sachkenntnis, die auf dem beeindruckenden Inventar fusst, welches vom Verein Kulinarisches Erbe der Schweiz (<https://www.patrimoineculinaire.ch>) erstellt worden ist, erforderte umfassende Recherchen in Verbindung mit dem Auftauchen gewisser Begriffe in sehr alten Rezeptsammlungen, in Archiven oder verschiedenen Nachschlagewerken. Stets im Kontakt mit dem genannten Verein, bereiste der Autor während langer Jahre das ganze Land und befragte dabei Handwerker & Verarbeiter, lokale Produzenten, passionierte Landwirte, die lang vergessene Arten und Sorten wiederaufleben lassen wollten, Schokoladenhersteller, Industrielle, Köche oder Historiker. Der Präsident des Vereins, Olivier Girardin, hat in Riad den Preis im Namen des gesamten Komitees sowie des Infolio-Verlags in Empfang genommen.

Pressekontakte

Verein Kulinarisches Erbe der Schweiz : Olivier Girardin, Präsident, olivier.girardin@frj.ch 079 415 14 89 ;
Astrid Gerz, Geschäftsführerin , astrid.gerz@agridea.ch 078 684 77 99

Beilagen Broschüre Kulinarisches Erbe der Schweiz / Medienberichte (Light-Version)

Fotos Download unter : <https://www.patrimoineculinaire.ch/Medias>